

Sex? Nein danke!

◇HPxDM◇

Von Klein_Ryu

Kapitel 4: ...und ihre Folgen

Titel: Sex? Nein danke!

Autor: Ich :P

Teil: 4/?

Pairing: Harry/Dray

Genre: Romance/Lime/lemon

Disclaimer: Nix meinz, alles JKR

Eigene Charakter: Nicki Rich and Ryan Orion (Und andere unwichtige Personen ;)

Warnung: Slash! *sing*, meine gestört Fantasie und viele, viele Rechtschreibfehler xD und TOTAL Ooc ;___; kann nich anders :P

Anmerkung: Hab letztens in meinem Block so rumgestöbert und diese angefangene "Ff" da drin dann gefunden und dachte mir, ich stell sie jez einfach mal on, hoffentlich bekommt sie Anklang :) Spielt im 6 Jahr^^

Summary: Draco hottes-man-ever Malfoy hat sich vorgenommen Harry Jungfrau-bis-zum-geht-nicht-mehr Potter in innerhalb von zwei Wochen in sein Bett zu bekommen, und alles nur wegen einer 'blöden' Wette (Harry/Dray)

Sonstiges: Danke für die wundervollen Kommis!

Waaaah!! ;___;

Sorry, dass es so lange gedauert hat .___.

Aber.. ähm.. iwie hatte ich die Ff total vergessen Ö.ö“

Sowas kann auch nur mir passieren >0<

Ich hoffe, ihr könnt mir verzeihen...

...und ihre Folgen

Draco ahnte böses...

Er spürte, wie sein Herz heftig in seiner Brust zu klopfen anfing. Was, wenn es wirklich Potter war, der gerade eben, in diesem Moment und dazu noch in dieser Schule in der Nähe der großen Halle, wahrscheinlicher Weise sexuell belästigt wurde? So etwas

wünschte sich Draco nicht einmal seinem schlimmsten Feind – sprich, Potter.

Vorsichtig lugte er um die Ecke, um wenig später feststellen zu müssen, dass es sich, um Merlins Willen, wirklich um Potter handelte. Der schwarzhaarige Gryffindor wurde an die Wand gepinnt, beide Arme wurden von seinem Gegenüber festgehalten, schmerzhaft, so sah es zumindest aus, wie man wahrscheinlich auch daraus schließen konnte, dass er das Gesicht dementsprechend verzog. Ein ebenfalls schwarzhaariger Junge lehnte mit seinem Gesicht gefährlich nahe an dem von Potter. Der Gryffindor wimmerte. „Lass... lass mich endlich in Ruhe! Verdammt, vergnüg dich mit Jemand anderem!“ Potter hatte wahrscheinlich wieder seine Stimme und seinen Mut gefunden. Er versuchte sich aus dem eisernen Griff zu befreien, strampelte mit seinen Füßen um seinen Peiniger, wenn nicht schon mit den Händen, wenigsten mit den Füßen irgendwohin schlagen zu können. „Wer hätte gedacht, dass der Held der Zauberwelt so schwächlich ist? Und so einer wie du soll du-weißt-schon-wer unter die Erde bringen? Lächerlich“ Moment mal. Jetzt wo die Stimme des anderen Jungen, dessen Identität Draco immer noch verborgen blieb, hörte, musste der Blonde feststellen, dass ihm diese Stimme doch nicht so unbekannt war, wie er zu Anfang gedacht hatte. Die Frage war nur, woher er sie kannte? Aber das war in diesem Moment egal! Jetzt zählte nur eins; Potter zuretten. Draco kam um die Ecke, griff mit seiner Hand den Kragen des Peinigers und schleuderte diesen gegen die Wand. Hart prallte dieser auf und rutsche gleich danach die Wand herunter, wo er dann auf dem Boden sitzen blieb.

„Was fällt dir ein, du Pisser“ dem Blondhaarigen fiel es schwer sich zu beherrschen. Diese Ratte hatte es einfach nicht verdient zu leben! Wie konnte ein Mensch nur solch schreckliche Dinge tun? Natürlich, Draco war kein Unschuldslamm, doch hatte er sexuellen Missbrauch schon immer verachtet. Der Schwarzhaarige hob den Kopf und lächelte Draco hämisch an. Das es dieser Mistkerl noch wagte ihn so anzulächeln! Doch gleichzeitig erstarrte der Platinblonde. Nicht nur, dass er diesen Jungen kannte, nein, er war auch noch im selben Haus wie er! Theodor Nott, ein eigentlich unscheinbarer Junge aus dem Hause Slytherin. Er hatte sich eigentlich immer mit ihm verstanden, sie waren oft der gleichen Meinung. Aber jetzt – jetzt sah er ihn in einem anderen Licht. Dass dieser Junge so etwas tun könnte – nein, das hätte er wirklich nicht gedacht. In einer gewissen Art und Weise war er enttäuscht, enttäuscht, dass ein Slytherin so etwas tun konnte, dass Nott so etwas tun konnte. „DU?!“ voller Hass spie er dieses einzelne Wort aus. Er packte Theodor am Kragen, zog in mit aller Gewalt, die er aufbringen konnte nach oben. Er klatschte ihn an die Wand, so hart, dass man die Knochen seines Gegenübers knacksen hören konnte. „Damit hat die kleine Eisprinzessin jetzt nicht gerechnet, was?“ was fiel diesem Widerling überhaupt ein, ihn noch anzusprechen?! „Halts Maul, Nott. Du bist wirklich eine Schande für Slytherin“ und damit schlug er ihn mit seiner geballten Faust ins Gesicht. „Das wirst du noch bereuen, das schwöre ich dir. Ich werde dir dein Leben zur Hölle machen“ mit diesem Satz wandte sich Draco von diesem missratenen Slytherin ab und schenkte jetzt Harry

Potter seine Aufmerksamkeit.

Dieser saß zusammengekauert an der Wand, hatte seine Füße angewinkelt und zwischendrin sein Gesicht vergraben. Draco seufzte schwer. Der Gryffindor tat ihm im Moment unglaublich Leid, am liebsten hätte er ihn sofort in seine arme geschlossen und ihn nie wieder losgelassen. „Hey Potter, alles in Ordnung?“ keine Reaktion des Schwarzhaarigen. Draco griff nach den Schultern Harrys und fing an zu schütteln, während er immer wieder dessen Namen wiederholte. Doch auch hier blieb eine Antwort aus.

Kurzerhand griff er einfach nach dem verschreckten Gryffindor, warf ihn über seine Schulter und schlug mit ihm den Ausgang des Schlosses ein. „M-Malfoy! Lass mich sofort runter, du Schlange!“ Potter zappelte und strampelte, wollte sich aus Dracos Griff befreien. Doch es half nichts. Der Slytherin hielt ihn eisern in seinem Griff. Na, wenigstens hatte Harry Potter wieder seine Stimme gefunden, nicht nur das, er wurde zudem auch noch frech! Draco lächelte. Wenigstens schien Potter nicht mehr so verschreckt wie zu Anfang.

Erst als sie am See waren, ließ Draco ihn wieder runter. Er hatte sich gedacht, dass frische Luft dem Gryffindor, nach diesem Dilemma, gut tun würde.

Auch, dass er jetzt niemanden sehen wollte. Der Blondhaarige war sich sicher, dass ihn Potter auch nicht sehen wollte. Es war ihm auch bestimmt sehr unangenehm, dass gerade Draco so etwas mitbekommen musste; sein selbst ernannter Erzfeind.

Doch Draco machte sich nichts daraus, egal ob Potter ihn nun sehen wollte oder nicht, er würde ihn in dieser Situation auf keinen Fall alleine lassen, das war sicher! „Wieso hast du mich hier raus gebracht?!“ fuhr ihn auch schon sofort Harry Potter höchst persönlich an. Der dunkelhaarige hatte sich in das Gras gesetzt und riss einige Grashalme aus der Wiese. Trotz dem barschen Verhalten, erinnerte ihn dieses Bild an ein kleines, trotziges Kind. Draco lachte auf. „Hör auf so blöd zu lachen, das ist nicht witzig!“ wütende Augen sahen ihn an. „Du siehst süß aus“ Draco war gerade etwas abwesend, sodass er einfach drauf losredete und somit erst, nachdem er es schon gesagt hatte, bemerkte was er da gerade eigentlich gesagt hatte. Innerlich schlug er sich gegen den Kopf! Wie dumm konnte ein Draco Malfoy eigentlich sein?! Währenddessen konnte er beobachten, wie sich ein zartes rot auf die Wangen von Potter schlich.

„Lass den Scheiß, du A-Arsch!“

Potter vergrub sein Gesicht in die Hände, wahrscheinlich errötete er noch mehr.

„Wieso? Ist doch nett mal ein Kompliment von mir zu bekommen“

Auch, wenn es ihm nur rausgerutscht war. Aber irgendwie musste er ja, aus dieser peinlichen Situation wieder heraus kommen.

Potter hob seinen Kopf und sah ihm direkt in die Augen. Smaragdgrün traf auf silbergrau.

Hatte Potter schon immer solch schöne Augen gehabt? Draco wusste es nicht. Es erschien ihm so, als würde er das erste Mal Potters Augen richtig wahrnehmen. Dieses grün – es sah so aus, als würde es leuchten, es strahlte eine Wärme aus, die Draco magisch anzog.

Wortwörtlich anzog.

Denn Draco näherte sich Potter – bis er schließlich nur noch wenige Zentimeter von

dem Gesicht des Gryffindors entfernen war.
Ihm war im Moment alles egal; der Blonde schloss seine Augen.
Ließ es einfach geschehen.

tbc.

~~~~~

*Holla die waldfee ;D*

*Jetzt hab ichs auch endlich mal wieder geschafft was hochzuladen – ich muss mich wirklich entschuldigen, dass ich euch so lang hab warten lasse – fühl mich richtig schlecht*

*.\_.*

*hoffe, ihr verzeiht?;\_\_\_\_\_;*

*kommis sind natürlich immer erwünscht =D kritik natürlich auch, will mich ja schließlich auch verbessern :)*

*Ich hoffe, dass ende kam einigermaßen spannen rüber hrhrhr =P*

*lg,*

*eure klein\_ryu :3*